

MEDIENMITTEILUNG

Rotkreuz, 24. Januar 2023

Raiffeisenbanken setzen auf Mobility-E-Autos

Die Partnerschaft der beiden Genossenschaften Mobility und Raiffeisen trägt Früchte. Bereits vor 16 Raiffeisenbanken ist ein Elektrofahrzeug inklusive Ladesäule platziert worden. 2023 wird die Zahl nochmals markant ansteigen.

Zwei Genossenschaften auf dem Weg zur CO₂-neutralen Mobilität: Raiffeisen und Mobility haben vor einem Jahr ihre Partnerschaft bekanntgegeben. Im Zuge dieser haben die einzelnen Raiffeisenbanken schweizweit die Möglichkeit, ein Mobility-Elektroauto bei ihren Geschäftsstellen zu platzieren. Sie stellen den Parkplatz zur Verfügung und beteiligen sich an den Betriebskosten. Mobility organisiert derweil die Fahrzeuge und die Ladesäulen. Von den Carsharing-Standorten profitieren dank verschiedener Sonderangebote und Vergünstigungen für die Nutzung sowohl MemberPlus-Kundinnen und -Kunden von Raiffeisen als auch Mitarbeitende der Bank.

Die erste Bilanz fällt erfreulich aus: 16 Geschäftsstellen in der ganzen Schweiz sind inzwischen mit einem Mobility E-Auto inklusive Ladesäule ausgestattet. «Es ist grossartig, dass sich so viele Raiffeisenbanken dafür entschieden haben, Carsharing aktiv zu unterstützen», sagt Stefan Roschi, Mediensprecher bei Mobility. Dadurch könnten noch mehr Menschen von geteilter Mobilität profitieren – auch in Ortschaften, die bisher kein entsprechendes Angebot gehabt haben. Das Potenzial der Kooperation ist indes noch lange nicht ausgeschöpft. Viele Raiffeisenbanken haben ihr Interesse an einem Carsharing-Standort bei einer ihrer Geschäftsstellen bekundet. Aktuell laufen verschiedenste Vorbereitungsarbeiten. Stefan Roschi sagt: «Wir gehen davon aus, dass 2023 nochmals rund doppelt so viele Raiffeisen-Standorte wie bisher eröffnet werden können.»

Nachhaltige Mobilität für die Regionen

Eine der teilnehmenden Raiffeisenbanken ist die Banque Raiffeisen Alpes Chablais Vaudois. Anlässlich der 10-Jahr-Jubiläumsfeier ihrer Geschäftsstelle in Château-d'Oex wurde Anfang Dezember 2022 vor Ort ein neuer Carsharing-Standort eröffnet – mit einem Elektroauto, das nicht nur Strom bezieht, sondern bei Bedarf auch ans Netz zurückgibt. Das Fahrzeug ist Teil des Pilotprojekts V2X Suisse von Mobility, das während eines Jahres das Potenzial von bidirektional ladenden Autos untersucht. «Als Genossenschaftsbank haben wir eine Verantwortung gegenüber der Umwelt und der Gesellschaft. Wir freuen uns, dass wir mit diesem innovativen Angebot im Bereich der nachhaltigen Mobilität einen konkreten Mehrwert für die Region schaffen können.» erklärt Frédéric Zulauf, Vorsitzender der Bankleitung der Raiffeisenbank Alpes Chablais Vaudois.

ÜBER MOBILITY

Mobility ist das marktführende Schweizer Carsharing-Unternehmen mit 3'010 Fahrzeugen an 1'560 Standorten. Die Genossenschaft bietet ihren 242'300 Kundinnen und Kunden stationsbasiertes Return-Carsharing sowie One-Way-Autos für Einwegfahrten zwischen Städten und Flughäfen. Das System funktioniert dank modernster Technik einfach, preiswert, vollautomatisch und auf starker nachhaltiger Basis. Carsharing als Teil der kombinierten Mobilität spart Platz, verringert den Verkehr und entlastet die Umwelt. So ersetzt ein Mobility-Auto 11 Privatfahrzeuge.

ÜBER RAIFFEISEN

Die Raiffeisen Gruppe ist die führende Schweizer Retailbank. Die dritte Kraft im Schweizer Bankenmarkt zählt zwei Millionen Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie 3,62 Millionen Kundinnen und Kunden. Die Raiffeisen Gruppe ist an 806 Standorten in der ganzen Schweiz präsent. Die 220 rechtlich autonomen und genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbanken sind in der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft zusammengeschlossen. Diese hat die strategische Führungsfunktion der gesamten Raiffeisen Gruppe inne. Mit Gruppengesellschaften, Kooperationen und Beteiligungen bietet Raiffeisen Privatpersonen und Unternehmen ein umfassendes Produkt- und Dienstleistungsangebot an. Die Raiffeisen Gruppe verwaltete per 30. Juni 2022 Kundenvermögen in der Höhe von 239 Milliarden Franken und Kundenausleihungen von rund 211 Milliarden Franken. Der Marktanteil im Hypothekengeschäft beträgt 17,6 Prozent. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 301 Milliarden Franken.

PRESSEKIT

Download von Bildmaterial, Video, Grafiken und Texte: <https://www.mobility.ch/de/medien/bildarchiv>

MEHR ZU V2X

Weitere Informationen zum Projekt:

[mobility.ch/v2x](https://www.mobility.ch/v2x)

KONTAKT

Stefan Roschi, Verantwortlicher Kommunikation & Medien
Telefon 041 248 21 57, s.roschi@mobility.ch